

**IV**

2014

# 4824

NACHRICHTEN AUS DEM GOSAUTAL



Foto: rapo

Amiliche Mitteilung / Zugestellt durch Post.at

**VORWORT  
DES BÜRGERMEISTERS**

**AUS DEM  
GEMEINDEAMT**

**JUBILARE**

**TAG DER ÄLTEREN  
GENERATIONEN**

**FAMILIENHOTEL  
DACHSTEINKÖNIG**

**SPORT**

**GOSAUER-  
BERGWEIHNACHT**



Gerhard Gamsjäger

## LIEBE GOSAUERINNEN UND GOSAUER!

Nach 21 Jahren im Gemeinderat, davon 5 Jahre als Vizebürgermeister und etwas mehr als 12 Jahre als Bürgermeister, ist es Zeit Abschied zu nehmen. Mehr als die Hälfte meines Lebens als Erwachsener habe ich in verschiedenen öffentlichen Funktionen verbracht. In dieser Zeit hat sich vieles sehr stark verändert. Die Arbeit als Gemeindefunktionär zu Beginn der 1990er Jahre war mit Sicherheit nicht so aufwändig wie heute. Weiters hat sich auch mein Arbeitsumfeld bei der Post AG maßgeblich verändert. In einem längeren und nicht ganz einfachen Nachdenkprozess habe ich mich entschieden im Herbst 2015 nicht mehr für das Amt des Bürgermeisters zu kandidieren und mit Jahresende die Funktion zur Verfügung zu stellen.

Es waren arbeitsreiche Jahre, es war eine Zeit mit vielen Herausforderungen, es war aber auf jeden Fall eine schöne Zeit. Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich auf diesem Weg unterstützt haben. Die Mitarbeiter der Gemeinde mit Amtsleiter Hannes Egger an der Spitze sind mir immer zur Seite gestanden, auch in teilweise schwierigen Situationen. Vieles wäre nicht möglich gewesen ohne das Wissen und die Tatkraft von Amt, Bauhof, Schule und Hallenbad. Eine zentrale Rolle nimmt natürlich der Gemeinderat der Gemeinde Gosau ein. Ich darf mich bei allen Mandatarinnen und Mandataren ganz herzlich bedanken. Auch wenn man nicht immer der gleichen Meinung sein kann, so habe ich trotzdem das Gefühl, dass alle das Gemeinwohl ins Zentrum ihrer Überlegungen stellen.

Ein herzliches Dankeschön an die Vertreter der beiden Kirchen; es war für mich eine gute Zusammenarbeit. Die beiden Schulen möchte ich auch nicht unerwähnt lassen, denn sie sind mir immer ein großes Anliegen gewesen. Daher danke an Frau Stibl und Herrn Daxinger für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Ein Dankeschön auch an Dr. Kritzinger und seinen Vorgänger Dr. Ringer, für sie war und ist es

sicher nicht leicht, unter den gegebenen Rahmenbedingungen für die medizinische Versorgung in einem kleinen Dorf zuständig zu sein.

Den zahlreichen Vereinen, welche für die Bevölkerung hervorragende Angebote von Kultur über Brauchtum bis hin zum Sport bereitstellen, möchte ich für ihr ständiges Wirken und ihren Einsatz danken. Der Ort kann stolz auf euch sein!

Ein ganz besonderes Anliegen ist es mir, den Mitarbeiterinnen vom Tourismusbüro in Gosau meinen Dank auszusprechen. Unterstützt von Frau Pamela Binder und ihrem MTV-Vorstand leisten Elisabeth Grill und die anderen Damen Außerordentliches für Gosau und seine Gäste. In diesem Zusammenhang auch ein herzliches Danke an die Gosauer Wirtschaft und die heimischen Landwirte. Ohne euer Engagement wäre nicht nur Tourismus in der Form nicht möglich, sondern der Ort generell um ein Stück ärmer!

Nicht zuletzt aber ein herzliches Dankeschön an euch, liebe Gosauerinnen und Gosauer. Ich bin natürlich schon auch ein klein wenig stolz, bei den Direktwahlen 2003 und 2009 jeweils einen so hohen Grad an Zustimmung erhalten zu haben. Und ich hoffe, dass ich eure Erwartungen nicht enttäuscht habe.

Ich wünsche der Bevölkerung von Gosau und unseren Gästen eine schöne Weihnacht, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie alles Gute für die Zukunft. Einer Zukunft, der ich aus gemeindepolitischer Sicht übrigens sehr optimistisch entgegen sehe. Zum einen, weil gemeinsam einige ganz wichtige Projekte auf den Weg gebracht wurden. Zum anderen aber, weil wir in der Person von Ing. Friedrich Posch MSc einen hochkompetenten, erfahrenen und weitem gachteten Kandidaten für das Bürgermeisteramt haben.

Ihm wünsche ich viel Erfolg und ähnlich viel Freundschaft und Unterstützung, wie ich sie oft erfahren konnte.

Euer Bürgermeister  
Gerhard Gamsjäger



## IMPRESSUM:

**Medieninhaber:** Gemeinde Gosau

**Gestaltung:** Gemeindeamt Gosau (06136) 8821

**Blattlinie:** Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Gosau für kommunale Information und Lokalberichte

**Layoutkonzeption:** Mag. Jörg Hoffmann ([www.traktor41.at](http://www.traktor41.at))

**Titelfoto:** Rainer Posch

**Auflage:** 800; erscheint vierteljährlich

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Gerhard Gamsjäger



Architekt: DI Arkan Zeytinoglu

## FAMILIENHOTEL DACHSTEINKÖNIG



**Der erfahrene Hotelier Ernst Mayer aus Lermoos (Tirol) startet im Dezember 2014 den Bau des Hotels Dachsteinkönig in Gosau. Es ist mittlerweile sein drittes Hotel. Das Stammhaus, Leading Family Hotel & Resort Alpenrose\*\*\*\* ist in Lermoos, 2012 eröffnete die Familie Mayer das Kinderhotel Oberjoch\*\*\*\* in Bad Hindelang (Bayern).**

### Neues Vorzeige-Kinderhotel unter „Mayer-Flagge“

„Ein Familienurlaub darf sich nur so nennen, wenn das Angebot sowohl für Kinder als auch für Erwachsene stimmt“, ist Ernst Mayer überzeugt und hat in Gosau große Pläne. Am 23. Dezember 2014 erfolgt der Spatenstich für das „Leading Family Hotel & Resort Dachsteinkönig“, das als größtes Hotel-Neubau-Projekt Oberösterreichs gilt.

Rund 120 Familien werden ab Ende 2015 / Anfang 2016 auf 4-Sterne-Superior-Komfort verwöhnt. Mehr als 115 Mitarbeiter, davon 25 Kinderbetreuer(innen), sorgen für ein unvergessliches Urlaubserlebnis am Fuße des Dachsteins.

Den „Rahmen“ für den Familienurlaub bilden die professionelle Baby- und Kinderbetreuung an 7 Tagen pro Woche, ein 2.000 m<sup>2</sup> großer Indoorspielbereich mit Kino & Theater, Softplayanlage über 2 Stockwerke, Turnhalle und Indoor-Gokarts, eine Bade- und Saunalandschaft mit Reifen-Wasserrutsche und Lazy River Strömungskanal, ein Wellnessbereich auf 1.000m<sup>2</sup> sowie ein umfangreiches Freizeitangebot mit Fitnessraum und Indoor-Golfsimulator.

Outdoor sorgen eine Hüpfburg, ein Abenteuerspielplatz, ein Bobycar-Parcour und ein Streichelzoo für gute Stimmung bei den kleinen und großen Gästen.

Die All-Inclusive-Gourmetküche und eine Vinothek mit mindestens 400 verschiedenen Weinen runden das Verwöhnprogramm ab.

Text: Tina Stengle  
Foto © Kinderhotel Oberjoch

## AUS DEM GEMEINDEAMT

In der letzten Ausgabe wurde über die Umwidmung für die Parkfläche beim Hornspitzlift berichtet. Über Auftrag der DAG wurde der Parkplatz von der Firma Kieninger errichtet und steht im Winter bereits zur Verfügung.



Auf dem neuen Liftparkplatz sind 300 bis 350 Stellplätze für Autos vorgesehen.

Die Vergabe der Straßenbauarbeiten und Kanalerichtung für die Betriebsansiedlung (Hotel Mittertal) wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Der Auftrag wurde ebenfalls an die örtliche Baufirma Kieninger vergeben.

Die Errichtung der Brücke über den Gosaubach ist für nächstes Jahr geplant und wird in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zu behandeln sein.

## AUS DEM GEMEINDEAMT

Mit den Grundeigentümern soll ein Gestattungsvertrag für die Benützung der Langlaufloipen und Winterwanderwege abgeschlossen werden. Im Gemeinderat wurde dieser Vertrag beraten, die Grundeigentümer wurden in einer eigenen Informationsveranstaltung von Gemeinde, Tourismusverband und Ortsbauernschaft informiert. Weiters wurden Finanzierungspläne für die Errichtung eines barrierefreien Zuganges ins Gemeindeamt und die Errichtung eines Behindertenparkplatzes für Gemeinde und Arzt beraten.

Die Übernahme der Landesausstellungsstationen im Schleifsteinbruch und Löckersee durch die Gemeinde war ein weiteres Thema. Damit dürfte der Verein GEOWAG einer Instandhaltungslast enthoben sein. Das Dach des Gemeindebauhofes ist undicht. Die Reparaturarbeiten am Kaltdach und die Neueindeckung wurden an die Firma Kieninger-Bau und Firma Windhofer aus Abtenau vergeben.

Das Budget für 2015 konnte nicht ausgeglichen erstellt werden. In der mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahr 2019 wird sich nach Realisierung der Betriebsansiedelung im Mittertal eine wesentliche Verbesserung bis hin zum Haushaltsausgleich entwickeln.

Die nächste Gemeinde Gemeinderatssitzung findet am 8. Jänner 2015 statt.

### Vandalismus auf Gemeindestraßen

Wie im vorigen Jahr wurden auch heuer wieder alle Schneestecken auf dem Gosaubachwanderweg zwischen Hornspitzparkplatz und Bäcklenbrücke ausgerissen und vermutlich in den Gosaubach geworfen. Neben der notwendigen nochmaligen Arbeit entsteht dabei auch jedesmal ein nicht unbeträchtlicher Sachschaden. Anzeige bei der Polizei Gosau wurde erstattet. Hinweise bitte an die Polizei Gosau.

Text: Al Johann Egger

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Gosau wünschen allen Leser/innen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**

## Liebe Gosauerinnen und Gosauer, liebe Gäste!

**Das Gemeindeamt ist am Heiligen Abend, 24.12.2014, geschlossen.**

**Wir sind am Montag, 29.12.2014, wieder für euch da.**

## TAG DER ÄLTEREN GENERATION



Bürgermeister Gerhard Gamsjäger lud ein und 100 Gäste kamen um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Josef Daxinger, Direktor der MNMS zeigte Fotos der neuen Schule. Ing. Friedrich Posch informierte die Besucher über das bevorstehende Hotelprojekt im Mittertal und zeigte Fotos vom Baufortschritt der Mittelstation „8er Panoramajet Zwieselalm“ und vom Neubau der „Donnerkogelbahn“, die im Astauwinkel in Annaberg gebaut wird.

Zur Unterhaltung spielte das Klettersteig-Quintett.



Gratulationen gab es für die älteste anwesende Gosauerin, Maria Pfifferling, und den ältesten anwesenden Gosauer, Gottfried Gamsjäger.

Foto: Otto Hubner

## Wohnung zu vermieten

Die Wohnung im Gemeindeamt ist ab März 2015 zu mieten.

187 m<sup>2</sup> Wohnfläche mit Vorraum, Küche, Speis, 6 Zimmer, 2 WC und ein Badezimmer. Auskünfte erteilt AL Johann Egger, 06136/8821-11

## ZWISCHENSTATION PANORAMA JET UND DONNERKOGELBAHN DACHSTEIN WEST-ANNABERG ZUM SAISONSTART IN BETRIEB



Exakt nach Bauzeitplan kann die Zwischenstation beim Panorama JET Zwieselalm Anfang Dezember fertiggestellt und in Betrieb genommen werden. Die Kosten des Projektes betragen rd. 2,1 Mio. Euro.

Für die Erteilung der Betriebsbewilligung ist die behördliche Verhandlung für 4. Dezember 2014 vom BMVIT anberaumt.

Foto und Text: Gosauer Bergbahnen



Die neue, moderne 8-EUB Donnerkogel bringt die Gäste direkt vom Parkplatz Annaberg Astauwinkel ins Familienskigebiet. Damit das großzügige Übungsgelände auch von allen Anfängern und Kindern bequem erreichbar ist, wurde die Donnerkogelbahn mit einer Mittelstation errichtet.

Die neue Kabinenbahn hat eine Länge von 2.060m und verfügt über eine Förderleistung von 2.000 Personen/h. Die Kosten für dieses Projekt einschließlich dem Pistenbau betragen rd. 14 Mio. Euro.

Alles an einem Ort: Direkt in der Talstation der neuen Donnerkogelbahn befinden sich Skischule, Skiverleih, Skidepots und Fuxi's Kinderclub für Kinder ab einem Jahr.

Foto und Text: Bergbahnen Rußbach

## NEUJAHRSKONZERT 2015 MIT DEM SALONORCHESTER BAD GOISERN

Am Dienstag, 6. Jänner, dem Dreikönigstag, findet traditionellerweise im Kulturzentrum Gosau das Neujahrskonzert statt. Beginn: 14:00 Uhr, Saaleinlass um 13:30 Uhr.

Vielleicht auch für dich ein passendes Weihnachtsgeschenk? Alle Gosauerinnen und Gosauer, aber auch alle Gäste des Ortes sind herzlich eingeladen, sich diesen musikalischen Auftakt ins neue Jahr nicht entgehen zu lassen.

Vorverkaufskarten sind bei den Gosauer Banken

### EINTRITT

ERWACHSENE VVK € 12,- / AK € 15,-

JUGENDLICHE VVK € 3,- / AK € 5,-

KINDER BIS 10 JAHRE FREI

In diesem Jahr wird das Orchester durch den international erfolgreichen Tenor Max Prodingner unterstützt: Das „Chianti-Lied“, „O sole mio“ und die berühmte Arie „Nessun dorma“ von Giacomo Puccini werden zu hören sein. Ein unvergessliches Erlebnis im KuZ Gosau!

## JUBILARE

Der Bürgermeisterbesuch zum runden Geburtstag oder Ehejubiläum hat schon Tradition. Einige sind abgebildet, weitere Jubilare der letzten Monate sind:

Reischl Johanna und Franz, Gold. Hochzeit, Gosau 15  
Egger Franz, 80. Geburtstag, Gosau 5



Posch Friedrich, 80. Geburtstag



Posch Leopold, 80. Geburtstag



Dr. Walter Amon, 90. Geburtstag



Posch Hans und Vroni, Goldene Hochzeit



Spielbüchler Friederike und Josef, Diamantene Hochzeit

## AUS DEM MELDEAMT

### Geburten:

Felix Hager, Gosau 361  
Maja Berkenhoff, Gosau 742  
Felix Kreßl, Gosau 7  
Hanna Putz, Gosau 431  
Marlene Pomberger, Gosau 98

### Hochzeit:

Anja und Gebhard Höll, Gosau 161

### Todesfälle:

02.10.2014, Josefa Jäger, Gosau 55, (94 J.)  
12.10.2014, Renate Spielbüchler, Gosau 696, (63 J.)  
25.10.2014, Helmut Strnad, Gosau 683, (73 J.)  
28.10.2014, Hermann Schmaranzer, Gosau 392, (85 J.)  
24.11.2014, Emilie Schweighofer, Gosau 661, (86 J.)  
03.12.2014, Kreszentia Pernkopf, Brigittaheim, (94 J.)  
03.12.2014, Hermann Scheuringer, Gosau 626, (74 J.)

### Bewegungen in der Gemeinde im September, Oktober und November.

**Zuzüge:** 44 (16 Hauptwohnsitze, 28 Nebenw. )

**Wegzüge:** 62 (22 Hauptwohnsitze, 40 Nebenw.)

### Einwohner per 1. Dezember 2014:

gesamt: 2178 Personen  
(1.039 männl., 1.139 weibl.)

Inländer: 1.944 Personen,

aus dem Ausland: 234

Wohnsitze: 1.756 Hauptwohnsitze, 422 Nebenwohnsitze

Haushalte: 875

## Landwirtschaftskammerwahl am 25.1.2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

**Wahlzeit: von 8:00 bis 14:00 Uhr**  
**Wahllokal: im Gemeindeamt Gosau**

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige.

In unserer Gemeinde sind das 175 Wahlberechtigte.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.



landwirtschaftskammer  
oberösterreich

Anzeige

Die Rußbacher Bergbahnen ersuchen um Veröffentlichung der **Verordnung der Schipistensperre im Gemeindegebiet von Rußbach und Abtenau (Edtalm)**:

Gemäß §30 Abs. 2. Salzburger Landessicherheitsgesetz – S. LSG, LGBl. Nr 57/2009 idgF ergeht durch Beschluss der Gemeindevertretung der Ortsgemeinde Rußbach und der Marktgemeinde Abtenau folgende Verordnung:

Für die im Gemeindegebiet von Rußbach sowie im Gemeindegebiet Abtenau (Edtalm) gelegenen Pisten wird in der Zeit

**von 23.11.2014 bis 12.04.2015**  
**17.00 Uhr bis 8.30 Uhr**

das Verbot des Befahrens und Betretens gem § 30 Salzburger Landessicherheitsgesetz – S.LSG idgF angeordnet.



## TRADITIONELLES HOLZZIEHEN AM 24. JÄNNER 2015

# Programm

### Treffpunkt

*Gosau Vordertal - GH Blinkender Hirsch*

*9.00 Uhr Einspannen*

*10.00 Uhr Abfahrt zur Brielalm  
(Marxenalm)*

*Gehzeit ca. 1 1/4 Stunden*

*Shuttledienst*

*Verpflegung auf der Alm vorhanden*

*11.00 Uhr Auflegen der Baumstämme*

*ca. 13.00 Uhr Abfahrt der beladenen  
Schlitten zum GH Blinkender Hirsch*

*Rodelmöglichkeit von der Alm bis zum  
Blinkenden Hirsch*

*ab ca. 14.00 Entladen der Schlitten*

*Anschließend gemütliches Zusammen-  
sein mit Musik*

## VERANSTALTUNGEN BIS IN DEN FRÜHLING:

**29. u. 30.12.2014** Neujahrblasen  
Musikgruppen der Trachtenmusikkapelle gehen von Haus zu Haus und überbringen ihre Neujahrswünsche.

**31.12. 2014, 21:00 Uhr, Blinkender Hirsch**  
Silvesterparty

**4.1., 1.2., 8.2., 15.2., 22.2, 8.3. 2015, 19:30 Uhr,**  
**Kirchenwirt, Kultur im Wirtshaus**

**6.1.2015, 14:00 Uhr, Kulturzentrum**  
Neujahrskonzert mit dem Salonorchester Bad Goisern

**10.1. bis 17.1.2015**  
Gosauer Ballonwoche, 22. Dachstein Alpen Trophy

**16.1.2015, 18:00 Uhr**  
Nacht der Ballone mit Klang-Feuerwerk

**23.1.2015, 20:00 Uhr, Gasthaus Echo**  
Feuerwehrball mit Livemusik

**24.1.2015, 10:00 Uhr, Kohlstattstüberl**  
Traditionelles Holzziehen

**6.2.2015, 21:00 Uhr, Kohlstattstüberl**  
Pyjamaball mit Livemusik

**14.2.2015, 20:00 Uhr, Kulturzentrum**  
Musiball der Trachtenmusikkapelle Gosau

**14.2. u. 15.2.2015, 10:00 Uhr, Alte Mittelstation**  
**Zwieselalmabfahrt, Schneebar mit MC Gosau**  
Dachstein und „The Heavy P's“

**16.2.2015, 21:00 Uhr, Kohlstattstüberl**  
Kutscherball mit Livemusik

**17.2.2015, 14:00 Uhr, Kohlstattstüberl**  
Faschingsnachmittag mit Livemusik

**18.2.2015, 17:00 Uhr, Kirchenwirt**  
Fischspezialitäten beim Heringschmaus

**21.2. u. 22.2.2015, 10:00 Uhr, Alte Mittelstation**  
**Zwieselalm, Schneebar mit dem Offroad Team**  
Raberkogel

**7.3.2015, ab 12:00 Uhr, Gosaustub'n**  
Volksmusik

**7.3.2015, ab 15:00 Uhr, Go-Gosau**  
Go-Gosau sucht ihr Trachtenpärchen

**9.3.2015, 11:30 Uhr, Sonnenalm**  
Unterhaltung mit „Gosau's Alpenrockers Robert“

**10.3.2015, 20:00 Uhr, Schirmbar Zeitlos**  
Saschas „Parodische Travestie-Show“

**13.3.2015, 15:00 Uhr, Moosalm**  
Volksmusik

### Vorankündigungen:

**30.4.2015, 17:00 Uhr, Moosalm**  
Maibaumaufstellen bei der Moosalm

**30.4.2015, 18:00 Uhr, Kirchenwirt**  
Maibaumaufstellen mit den Schuhplattlern

## GOTTESDIENSTE

Jeden Sonn- und Feiertag: 9:00 - 10:00 Uhr

**24.12.2014, Evangelische Kirche**  
16:00 Uhr, Krippenspiel, 22:00 Uhr, Christmette

**24.12.2014, 23:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Christmette mit Bläserquartett

**25.12.2014, 9:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Christtags-Gottesdienst

**25.12.2014, 9:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Weihnachtsgottesdienst

**26.12.2014, 9:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Stefanitag-Gottesdienst

**26.12.2014, 9:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Gottesdienst zum Stefanitag

**31.12.2014, 18:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Jahresschluss-Gottesdienst

**31.12.2014, 16:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Jahresabschlussandacht zu Silvester

**1.1.2015, 18:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Neujahrsvesper mit Fr. Pfr. Barbara Lazar

**1.1.2015, 9:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Neujahrsgottesdienst

**6.1.2015, 9:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Epiphantias-Gottesdienst mit Fr. Pfr. Barbara Lazar

**6.1.2015, 9:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Gottesdienst: Heilige drei Könige

**15.2.2015, 9:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Gottesdienst; anschließend Kirchenkaffee,  
Besuch von Bischof Dr. Bünker

### Vorankündigungen:

**29.3.2015, 9:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Palmweihe

**2.4.2015, 19:00 Uhr, Gemeindesaal/Brigittaheim**  
Gründonnerstag-Gottesdienst mit Tischabendmahl

**3.4.2015, 9:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Karfreitagsgottesdienst

**2.4. u. 3.4.2015, 19:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Gründonnerstag und Karfreitag, Gottesdienste

**4.4.2015, 20:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Auferstehungsgottesdienst

**5.4. u. 6.4.2015, 9:00 Uhr, Katholische Kirche**  
Ostersonntag und -montag, Gottesdienste

**5.4. u. 6.4.2015, 9:00 Uhr, Evangelische Kirche**  
Ostersonntag und -montag, Gottesdienste

## „UNSER SALZKAMMERGUT“ beim Ball der Oberösterreicher in Wien



Am 17. Jänner 2015 findet im Austria Center Vienna der 114. Ball der Oberösterreicher in Wien statt. Dabei handelt es sich um den größten Trachtenball Österreichs und eine der meistbesuchten Ballveranstaltungen in der Bundeshauptstadt.

Der Bezirk Gmunden wurde nach 2008 wieder mit der Organisation dieses Ballereignisses betraut, da 2015 viele Augen auf die Landesgartenschau in Bad Ischl gerichtet sein werden.

Unter dem Motto „Salzkammergut“ werden wir die Vielfalt, Tradition, Geschichte, Wirtschaft, Kultur und Lebensweisen unseres Bezirkes den rund 5.000 Ballgästen präsentieren. Für dieses besondere Ballereignis werden rund 600 Ehrenamtliche aus dem Bezirk sorgen.

Die Gemeinden und Vereine aus dem Bezirk Gmunden werden den Besuchern mit eindrucksvollen Darbietungen „Unser Salzkammergut“ näher bringen. Bei der Eröffnung, dem Festzug, der Mitternachtseinlage sowie den weiteren Schauplätzen in den Foyers wird die musikalische, volkstümliche, kulturelle und ehrenamtliche Einzigartigkeit unseres Bezirkes unter Beweis gestellt.

Sie sind zu diesem Ballereignis herzlich eingeladen. Erleben Sie einen unvergesslichen Abend der mit traditionellen Darbietungen aus dem Salzkammergut umrahmt wird.

Der Kartenvorverkauf (VVK € 39, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler € 24) startet Ende Oktober in den jeweiligen Stadt-, Markt- und Gemeindeämtern.

Für die Fahrt nach Wien werden auch Busse organisiert. Beim Kauf der Eintrittskarte können Sie auch einen Sitzplatz für den Bustransport reservieren.

Anzeige



### LC Dachstein Welterbe – 1. Basar ein voller Erfolg

Die Dachstein Löwen vom LC Dachstein Welterbe möchten in der Vorweihnachts-Zeit Gutes tun und veranstalteten den „Ersten Weihnachtsschmuck-Basar“ in Bad Goisern. Es wurden im Vorfeld fleißig Weihnachtsschmuck und Dekoartikel gesammelt und das Ergebnis hat alle Erwartungen übertroffen! Bei Bratwürstl, Glühmost, alkoholfreiem Punsch und musikalischer Untermalung freuten sich alle Besucher über die riesige Auswahl und konnten auch den einen oder anderen Schatz mit nach Hause nehmen.

**Der Hauptgewinn der Verlosung - ein komplett geschmückter Christbaum - ging in das Ausseerland - wurde aber vom Gewinner dem evangelischen Kinderheim in Bad Goisern geschenkt und direkt von den Dachstein Löwen übergeben.** Der gesamte Erlös dieser Veranstaltung kommt bedürftigen Mitmenschen der Welterbe Region zu Gute.

Danke an die Bevölkerung für die rege Unterstützung!

Text: Daniela Gross, LC Dachstein Welterbe

Anzeige



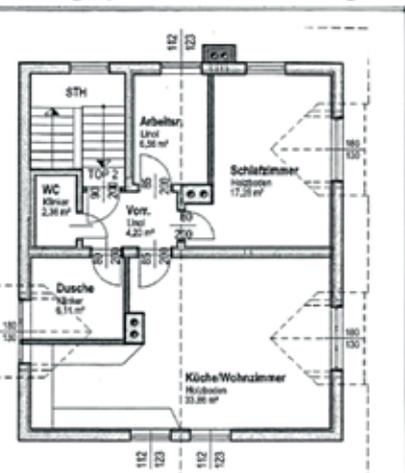
### Wohnung zu vermieten !

3-Zimmerwohnung in Gosau Nr. 547 im Dachgeschoß

(Tourismusbüro) **ab 01. März 2015** zu vermieten.

Bewerbungen schriftlich oder per e-mail (office@

Gosauer-versicherung.at) bis **15. Jänner 2015** abgeben.







# GOSAUER BERGWELHNACHT

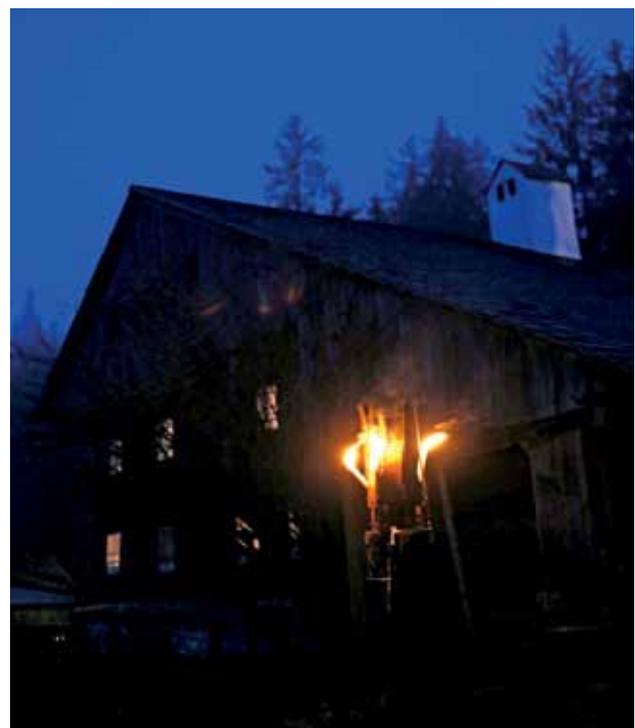
Zahlreiche Besucher durften sich wieder über ein rundum gelungenes Angebot der „Gosauer Bergweihnacht“ freuen. Das außergewöhnliche Ambiente des Freilichtmuseums „Schmiedbauern“ versetzt die Gäste auch ohne Schnee in romantische Weihnachtsstimmung.



Ein Kompliment an alle Aussteller! Ein Dankeschön an alle Unterstützer, Sponsoren und für die vielen Spenden. Ein herzlicher Dank gilt speziell den Hauptsponsoren: Mag. Gerhard Pilz, Dir. Alfred Bruckschlögl, Schiregion Dachstein West und Sepp Schwaighofer, Intersport Abtenau!

Nicht zuletzt bedankt sich der Obmann des Gosauer Adventvereins, Josef Schmaranzer, bei allen fleißigen Helfern, für die liebevolle Dekoration (Nikki Nehls) und für die gute Zusammenarbeit!

Text: Elisabeth Grill  
Fotos: Nikki Nehls



## ARBEITSGRUPPEN FÜR TOURISMUSZUKUNFT

**Der Tourismusverband hat im Herbst eine neue Initiative gestartet. In drei Arbeitsgruppen wird gemeinsam mit Tourismuspartnern aus der Region an neuen Produkten für unsere Gäste gearbeitet. Drittes wichtiges Thema in den Workshops: Die Tourismusgesinnung in der Region.**

Im Oktober haben sich die ersten Arbeitsgruppen zu gemeinsamen Workshops zusammengefunden. Die „Produktentwicklung Wintersaison“ und das Evergreen-Thema „Tourismusgesinnung in der Region“ standen auf dem Terminplan der motivierten Workshop-Teilnehmer. Dieser Tage findet auch das erste Treffen der Gruppe „Sommer/Nebensaison-Produkte“ statt. „Wir arbeiten an neuen, innovativen und vor allem gemeinsamen Ideen für unsere Gäste“, erzählt Tourismusdirektorin Pamela Binder.

### 1. Einstiegsfrage an die Gruppe

- Fast jeder in der Region Dachstein Salzkammergut ist direkt bzw. indirekt wirtschaftlich vom Tourismus abhängig?



Dass dafür alle an einem Strang ziehen sollten und man die unterschiedlichen Bedürfnisse in der Region Ernst nehmen muss, ist sowohl dem Vorstand, als auch den Touristikern bewusst: „Deshalb haben wir eine eigene Arbeitsgruppe zum Thema Tourismusgesinnung angeboten“, erklärt Pamela Binder. In dieser Gruppe diskutierten wir sehr aktiv über Erfahrungen, Interessenslagen und Stimmungslagen. „Wenn wir eine zeitgemäße Weiterentwicklung wollen, dürfen wir uns nicht selbst blockieren, sondern müssen unsere Kraft in Lösungen stecken“, erklärt Vorstandsvorsitzender Peter Scheutz. Er hatte nach den Neuwahlen des Vorstandes 2013 in einer Klausur mit dem Verband sehr genau geprüft, welche Initiativen uns am besten voranbringen. Bei der Vollversammlung in Hallstatt im Frühjahr 2014 folgte dann die Einladung an die Tourismuspartner, sich für Arbeitsgruppen zu melden. Vertreter aus Wirtschaft, Tourismus und den Gemeinden haben sich bereit erklärt, ihre Erfahrung und Zeit in den Workshops zur Verfügung zu stellen. „Es ist uns gelungen, eine repräsentative Teilnehmerrunde für unser Arbeitsgruppen-Projekt zu gewinnen. Wir schätzen das Engagement der

Teilnehmer sehr und sind überzeugt, dass hier ein fruchtbarer Boden für aktive Tourismusgestaltung entsteht“, so Pamela Binder.

Die Workshop-Teilnehmer:

- Pamela Binder, Tourismusverband
- Alfred Bruckschlögl, Bergbahnen
- Hannes Egger, Gemeinde Gosau
- Peter Ellmer, Gemeinde Bad Goisern
- Sabine Geiger, Heritage Hotel
- Grill Elisabeth, Tourismusverband
- Käthe Höll, Gasthof Hirlatz
- Barbara Kern, Handwerkshaus
- Herbert Laserer, Tourismusverband
- Verena Lobisser, Bräuhaus Lobisser
- Nicole Neubacher, Skiverleih
- Alexander Scheutz, Gemeinde Hallstatt
- Werner Schilcher, Gemeinde Bad Goisern
- Wolfgang Steiner, Dachstein Tourismus AG
- Rudolf Stricker, Skischule

**Ein Zwischenstand der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen wurde bei der Vollversammlung am 3. Dezember 2014 in Gosau präsentiert.**

Anzeige



**Geschenktipp Gartenschau Dauerkarte Schenken oder selber genießen!**

Am 24. April öffnen die OÖ Landesgartenschau in Bad Ischl ihre Tore. 164 Tage Gartenfestival mit prachtvollen Blumenbeeten, verblüffenden Themengärten und floristischen Blumenschauen. Neben der

Esplanade und dem Kurpark (beides bleibt öffentlich zugänglich) erstrahlen auch der Kaiserpark und der Sisipark in neuem Glanz – hier sorgen attraktive Spielplätze und ein buntes Kinderprogramm für viel Familienspaß und unvergessliche Erlebnisse inmitten blühender Gartenpracht.

Jetzt noch den Frühzahlerbonus nützen! Bis 31. Jänner 2015 kostet die Dauerkarte für einen Erwachsenen statt 75,- nur 60,- Euro, d.h. ab dem sechsten Besuch spaziert man gratis durchs Gelände.

Mehr unter: [www.badischl2015.at](http://www.badischl2015.at)

Anzeige

# MÜLLABFUHRPLAN 2015 der Gemeinde Gosau

Jänner	02.	Freitag	ROTE TONNE (Papier) <b>Achtung Donnerstag Feiertag!</b>
	15.	Donnerstag	
	26.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	29.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	29.	Donnerstag	
Februar	12.	Donnerstag	
	23.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	26.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	26.	Donnerstag	
März	12.	Donnerstag	
	23.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	26.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	26.	Donnerstag	
April	09.	Donnerstag	
	20.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	23.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	23.	Donnerstag	
Mai	07.	Donnerstag	
	18.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	21.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	21.	Donnerstag	
Juni	03.	Mittwoch	<b>Achtung Donnerstag Feiertag!</b>
	15.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	18.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	18.	Donnerstag	
Juli	02.	Donnerstag	
	13.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	16.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	16.	Donnerstag	
	30.	Donnerstag	
August	10.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	13.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	13.	Donnerstag	
	27.	Donnerstag	
September	07.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	10.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	10.	Donnerstag	
	24.	Donnerstag	
Oktober	05.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	08.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	08.	Donnerstag	
	22.	Donnerstag	
November	02.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	05.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	05.	Donnerstag	
	19.	Donnerstag	
	30.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
Dezember	03.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)
	03.	Donnerstag	
	17.	Donnerstag	
	28.	Montag	GELBE TONNE (Kunststoff)
	30.	Mittwoch	<b>Achtung vorverlegt!</b>
	31.	Donnerstag	ROTE TONNE (Papier)

## Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Tel.: 20087)

MAI bis OKTOBER :

Dienstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

NOVEMBER bis APRIL :

Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

KARFREITAG:

geschlossen



## TAG DER ALTENARBEIT IM BRIGITTAHEIM GOSAU



Am 3. Oktober 2014 fand oberösterreichweit der Tag der Altenarbeit statt. Zu diesem Anlass veranstaltete das Brigittaheim Gosau einen Abend zum Thema: „Patientenverfügung und Vorsorge Vollmacht“ und eine lustige Modeschau „60 +“ in Zusammenarbeit mit dem Sport Stadl Gosau.

Dem Team vom Sport Stadl gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, auch dem „ReGeHeGe“ aus Bad Goisern für die musikalische Umrahmung des Abends.

Die zahlreichen Besucher erlebten einerseits einen lustigen Abend, andererseits konnte man sich Informationen über das ernstere Thema der Patientenverfügung mitnehmen.

Foto: rapo



## HALLENBAD MASKOTTCHEN-PARTY

Am 25. Oktober wurde im Hallenbad mit den Volksschulkindern gefeiert. Die Gemeinde hatte die Kinder, die beim Malen des Maskottchens mitgemacht haben, zu einem Spielenachmittag in das Hallenbad Gosau eingeladen.

Sie konnten nach Herzenslust zur Musik springen und toben. Tolle Spiele rundeten den Nachmittag ab. Am Ende galt es noch den Hunger zu stillen.

Die Kinder waren so begeistert, dass überlegt wird solche Kindernachmittage regelmäßig anzubieten.

Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer!



## PILATESKURS

Pilates ist ein sanftes aber effektives Training der tiefliegenden Muskelschichten.

Das Training ist eine Verbindung von Übungen zur Steigerung der Konzentration, Koordination und Kondition. Die Muskeln werden entspannt, gekräftigt und gedehnt.

**Ab Jänner findet der Pilates Kurs am Montag statt!**

**Montag: Ab 12.01.15 um 19:00-19:50 Uhr**

10 Einheiten / € 70,--

Eine Anmeldung ist erforderlich!

( 0676-7807454 Barbara )

Im Turnsaal Gosau

Kursleiterin: Barbara Schmiderer

Bitte Matte mitbringen



## NEUES VOM HEIMATVEREIN GOSAU

Liebe Gosingerinnen, liebe Gosinger!

Es ist mir eine große Freude, mich euch heute als neue Obfrau des Gosinger Heimatvereins vorstellen zu dürfen.

Mein Name ist Nikki Nehls, ich bin gebürtige Frankfurterin, lebe seit zehn Jahren als „die Keilin“ in Gosau und liebe dieses Tal als wäre es schon immer meine Heimat gewesen.

Seit den Neuwahlen des Vorstandes am Freitag, dem 07. November 2014 konnten bereits viele Ideen rund um die Zukunft des „Freilichtmuseum Schmiedbauern“ verwirklicht werden. Das Areal wird eine lebendige Begegnungsstätte für alle Gosinger, Gäste und Freunde von Gosau.

Familien, die ihren Kindern hier anschaulich die Geschichte des Tales erzählen können. Menschen, die gemeinsam Feste feiern. Kunst- und Kulturinteressierte, die Lesungen, Ausstellungen und musikalische Ereignisse im „Kulturstadl“ schätzen.

Wir geben dem Freilichtmuseum ein „Gesicht“. Mit Logo, „Heimatseite“ im Internet, stimmungsvollen Fotos, einer Broschüre und professioneller Kommunikation des Angebotes.

**2015 werden vier große Veranstaltungen auf dem Museumsareal stattfinden.**

**„Frühlingserwachen“ am Sonntag, dem 03. Mai 2015**

Der bekannte „Pflanzerlmarkt“ findet erstmals im Freilichtmuseum statt. Musik, feine regionale Schmanckerl, Spiele für die Kinder (Urzeitwald Auswinterung!) und vieles mehr runden diesen Familientag ab.

**„Seefest“ am Freitag, dem 28. August 2015**

Ein großes Fest mit vielen Überraschungen in dieser schlaflosen Mondnacht!

**„Erntedankfest“ am Sonntag, dem 04. Oktober 2015**

Nach dem Erntedankgottesdienst in der Kirche werden Pfarrerin Esther Scheuchl und Pfarrer Jakob Hammerl im Freilichtmuseum gemeinsam mit Gosinger Kindern beten, singen und musizieren und damit das Erntedankfest eröffnen. Kulinarik rund um Kürbis, Apfel und Wein, Musik, Tanz und Freude am Feiern beenden an diesem Tag das „Feld- und Gartenjahr“.

**Und natürlich die „Gosauer Bergweihnacht“ am 1. und 2. Adventwochenende 2015**

Bereits zum sechsten mal findet dann der romantischste Adventmarkt im Inneren Salzkammergut auf dem Areal des Freilichtmuseums statt.

Wir freuen uns außerdem von Mai bis September jeden ersten Sonntag im Monat auf das „Kaffeln mit ...“ zu dem alle Gosinger, Gäste und Freunde von Gosau herzlich eingeladen sind.

Wer den Besuch des Museums mit einer interessanten Wanderung kombinieren möchte, kann von Juni bis September zwei mal in der Woche mit einer Kräuterwanderung oder einer Geologiewanderung und

anschließendem Programm im Freilichtmuseum mit Betty und Elisabeth „Heimat erleben“.

Natürlich kann der „Kulturstadl“ auch weiterhin für private Veranstaltungen in außergewöhnlichem Ambiente gebucht werden.

Alle Informationen und die Öffnungszeiten des Heimatmuseums könnt ihr auf unserer „Heimatseite“ im Internet unter [www.freilichtmuseum-gosau.at](http://www.freilichtmuseum-gosau.at) oder [www.gosinger-heimatverein.at](http://www.gosinger-heimatverein.at) nachlesen. Und natürlich gibt es für alle „Nichtinternetler“ an den bekannten Anschlagtafeln die monatlichen Termine „schwarz auf weiß“ ebenso bei Elisabeth und Verena im Tourismusbüro.

Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle allen, die die schnelle Umsetzung dieses feinen Programms möglich gemacht haben. Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer des Heimatvereins und allen, die bei der heurigen Bergweihnacht so fleißig mitgewirkt haben.

Und natürlich freuen wir uns über viele neue Ideen, Gesichter und Beiträge. HollersirupmacherInnen, MarmeladenkocherInnen, BäckerInnen, KöchInnen, HandwerkerInnen, MusikerInnen und viele mehr, damit wir an unseren Festen die typischen Gosinger Produkte anbieten können.

**Ihr alle seid herzlich eingeladen - Mitglieder, Nochnichtmitglieder und Vielleichtbaldmitglieder - am Dienstag, dem 27. Januar 2015 um 19.00 Uhr im KUZ Gosau zu einem „Zsammkemma“ mit dem Gosinger Heimatverein.**

Auf ein erlebnisreiches 2015!

Wir wünschen Dir ein schönes und gemütliches Weihnachtstfest im Kreise Deiner Lieben!

Nikki Nehls und das Vorstandsteam des Heimatvereins



v.l.n.r.. Emil und Nikki Nehls,  
Neue Obfrau vom Heimatverein Gosau

## KINDERFREUNDE GOSAU



Wie jedes Jahr wurde auch heuer von den Gosauer Kinderfreunden ein Tanzkurs für Kinder organisiert. Als langjähriger Partner konnte Tanz and More aus Bad Ischl unseren Kleinsten den Zugang zur Musik und Rhythmus sehr professionell vermitteln.

Herzlichen Dank an Anne!



Die Nachmittagsbetreuung der Volksschule und Musik Neue Mittelschule Gosau bedankt sich ganz herzlich bei den Kinderfreunden Gosau für die tollen Holzbausteine.

Text und Fotos: Kinderfreunde



## GESUNDE GEMEINDE GOSAU

Das Jahr 2014 war für die „Gesunde Gemeinde“ von einigen Änderungen geprägt – die Arbeitskreisleitung hat Frau Dora Schmaranzer übernommen. Ein neues, sehr aktives Arbeitskristeam arbeitet intensiv und hat viele neue Kurse ins Leben gerufen. Sie sind hervorragend besucht und bereichern das „Gesunde Leben“ in Gosau!

Ein Rückblick für das Jahr 2014: Gymnastik am Montag im Turnsaal mit Helga Schweighofer, Langsamlauftreff mit Ingrid Gapp und Elfi Nutz am Donnerstag, Wassergymnastik dienstagsvormittags mit Irene Pachler, Wirbelsäulengymnastik am Dienstagabend mit Anna Spielbüchler, Bauchtanz am Mittwoch mit Ester Pozsgai im Spiegelsaal vom Kulturzentrum, Pilates mit Barbara Schmiederer, SELBA Training am Freitagvormittag mit Brigitte Egger.

Für das Jahr 2015 sind zusätzlich folgende Aktivitäten geplant: Mutterberatung NEU, Info und Beratung für werdende Mütter, Langlauftreff, Alzheimer-Demenz-Vortrag, Suchtprävention, Gesunde Ernährung – und ein Kochkurs für Männer!

Das Team ist für Vorschläge zu diversen gewünschten Themen und Kursen sehr dankbar.

Kontaktperson: Dora Schmaranzer  
Tel.: 06136/8320; Mobil: 0664/73655425

**Vermiete fertig möblierte Wohnungen auf Dauer. (42 m<sup>2</sup> und 75m<sup>2</sup>)**

**Kontakt: Rainer Spielbüchler, 4824 Gosau 482  
Tel. Nr.:0664/3897011**

**Bastelstube**  
der Evangelischen Pfarrgemeinde  
und den Gosauer Kinderfreunden  
am Samstag, den 13. Dezember 2014  
im Brigittaheim  
von 13.30 -16.30 Uhr  
für Kinder von 5-12 Jahren  
Anmeldung unter: 0664/75081561

16

**RECHTSANWÄLTE**  
Scheditz-Bolfras - Vierthaler  
Mizelli - Aigner  
Marktplatz 16, 4810 Grmunden  
Tel. 07612 / 64276 Fax / 20  
[www.rechtundrat.at](http://www.rechtundrat.at)  
e-mail: office@rechtundrat.at



Knapp 40 Schützen und 15 Zieler und Schreiber waren am Wochenende auf den Beinen. Foto: Evelin Hubner

## TRADITIONELLES ABSCHIESSEN DES PRIVILEGIERTEN SCHÜTZENVEREINS GOSAU

Am Samstag, 18.10.2014 fand in der Schießstatt des privilegierten Schützenvereins Gosau am Fuß des Kalvarienberges das traditionelle Abschießen statt. Seit fast 400 Jahren – so alt ist der Verein bereits – wird das Ende der Sommersaison mit einem mehrtägigen Schießen gefeiert und der Schützenkönig gekürt.

Das erste Abschießen unter der Führung des neuen Oberschützenmeisters Florian Schmaranzer lockte knapp 40 Schützen an. Mit Kleinkaliberbüchsen und Feuerstutzen wurde einen ganzen Tag um den Sieg geritten. Perfektes Wetter und eine sehr pflichtbewusste Schreiber- und Zielermannschaft gestalteten den Bewerb äußerst spannend, bis zum Ende drehte sich die Wertung mehrfach um.

Nach einem exzellenten Schützenmahl, serviert von der Senior-Chefin des Gosauer Kirchenwirts, brachte die Siegerehrung schließlich eine große Überraschung. Durch eine konstant gute Schussleistung während des ganzen Jahres konnte mit Maria Possegger erstmals eine weibliche Schützenkönigin gekürt werden. Possegger nahm mit großer Freude die Gratulationen der Schützenkameraden entgegen und konnte mit einem DVD-Spieler einen wertvollen Preis aus der riesigen Tombola einsacken. Bei den Veteranen siegte einmal mehr Franz Vierthaler, die Wertung zum besten Tiefschuss gewann Peter Schlindner, der als Ehrenpreis einen geschnitzten Auerhahn für seinen Garten entgegennahm.

Bei Musik der „Schützen-Werksmusi“, Tanz, Gesang und so manch einem „Pasch“ war sich die Schützengesellschaft mit Oberschützenmeister Schmaranzer dann einig: *„Es war eine wirklich gute Saison. Nach der Übernahme durch den neuen Vorstand im Frühling haben wir das Erbe gut verwaltet und sogar viele neue Schützen dazugewinnen können. Die Hauptsache ist aber, dass wir in unserem Traditionsverein Spaß haben, und da braucht man nur in die Runde blicken: ein gestopft volles Schützenheim und viele lachende Gesichter. So werden wir nächstes Jahr weitermachen!“*

Nach einem lustigen Nachschießen am Sonntag verabschiedeten sich die Mitglieder des Privilegierten Schützenvereins Gosau jedoch garnicht allzu intensiv. Bereits in 3 Wochen beginnt nämlich mit der Zimmergewehr-Saison die Winterbeschäftigung der Schützen

Text: Karl Posch, Sport Consult KG

Anzeige

**Vorverkaufskarten ab sofort im Tourismusamt Russbach erhältlich!**

## NEUER NACHWUCHSFAHRER BEIM OFFROAD TEAM RABENKOGEL GOSAU



Rob Hager in der Steilabfahrt bei seinem ersten Rennen beim ACC in Grafenbach (Quelle: www.sportpixel.eu)

Wacker geschlagen hat sich der Rabenkogel-Nachwuchsfahrer Robert Hager aus Gosau bei seinem allerersten Endurorennen in Grafenbach/NÖ. An den Start ging er im Rahmen der prestigeträchtigen Serie Austrian Cross Country Championship - kurz ACC - in der Klasse Wild-Child 1 bis 65ccm, in der die Jungstars eine ganze Stunde auf der etwas verkürzten Runde der Großen ihr Können unter Beweis stellen mussten. Er beendete mit seiner KTM sein erstes Rennen auf dem 7. Rang.

Vater Michael Hager konnte in seiner ersten Enduro-Saison auch schon einige Top-10 Platzierungen einfahren, das Rennen in Grafenbach beendete er mit seiner Sherco auf dem 9. Rang.

Resümee des Obmannes Gamsjäger Andi: „In der Rennsaison 2014 wurden zahlreiche Bewerbe unterschiedlichster Art absolviert und ohne größere Verletzungen oder Ausfälle beendet.“

*Ich wünsche allen Rabenkoglern, vor allem dem engagierten Nachwuchs, eine ebenso erfolgreiche Saison 2015 und bedanke mich im Namen aller bei unseren treuen Sponsoren!“*

Mehr Infos und weitere Fotos auf [www.rabenkogel.at](http://www.rabenkogel.at).



Michi Hager auf dem Weg zu Rang 9 beim ACC in Grafenbach (Quelle: www.sportpixel.eu)

## FUSSBALL - EIN RÜCKBLICK

### GOSAU HÄLT SICH KONSTANT IM MITTELFELD DER TABELLE

Die Hinrunde der Saison 2014/15 wurde am 09. November beendet. Für die ASKÖ Raika Gosau war es ein Saisonverlauf mit Höhen und Tiefen. So konnten 5 Siege, 5 Niederlagen sowie 3 Unentschieden eingefahren werden. In der Endabrechnung bedeutete das den 7. Platz in der Tabelle, allerdings mit viel Potenzial nach oben. Vor allem in der ersten Saisonhälfte waren doch ein paar Abstimmungsprobleme in der Gosauer Mannschaft zu sehen. Dies ist jedoch durchaus normal, wurden ja in der Sommerpause einige Spieler neu verpflichtet. So kamen zum Beispiel der alt bekannte Stürmer Jürgen Aschauer, sowie der erfahrene Mittelfeldspieler Stefan Schrepf neu ins Team. Die Laufwege mussten im Verlauf der Saison erst aufeinander abgestimmt werden, dies wurde jedoch von Spiel zu Spiel besser und es konnten schlussendlich 18 Punkte erspielt werden. Aber auch der sehr formstarke Miroslav Grom konnte mit 14 Treffern sehr dazu beitragen, dass die Saison im Endeffekt dennoch gut verlief.

Aber auch im Umfeld des Vereins kam es zu einigen nennenswerten Veränderungen. So wurde zum Beispiel die Platzsanierung des Hauptfeldes durchgeführt, um bessere Trainingsbedingungen zu schaffen. Darüber hinaus installierte man eine neuwertige Flutlichtanlage, welche in der Herbstsaison schon zweimal bei Abendspielen zum Einsatz kam. Die AKSÖ Raika Gosau bedankt sich bei allen Gönnern, freiwilligen Mitarbeitern und natürlich bei allen Fans für die tadellos verlaufene Herbstsaison. Die Rückrunde startet am Sonntag, 22. März mit einem Auswärtsspiel in Attnang, bis dahin, sportlich bleiben!!!

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tordiff.	Pkt.
1	Kammer	13	10	2	1	21	32
2	Regau	13	10	1	2	26	31
3	Attergau	13	9	2	2	19	29
4	Ohlsdorf	13	7	1	5	13	22
5	Ebensee SV	13	6	3	4	-2	21
6(+1)	Altmünster	13	6	2	5	0	20
7(+2)	Gosau	13	5	3	5	-4	18
8(-2)	Rüstorf	13	5	3	5	-4	18
9(+1)	Attnang	13	5	3	5	-7	18
10(-2)	Roitham	13	5	1	7	5	16
11	Vöcklabruck SC	13	3	5	5	-7	14
12	St. Wolfgang	13	1	3	9	-15	6
13	Oberwang	13	1	3	9	-24	6
14	Gampern	13	1	2	10	-21	5

Bericht: Christoph Posch

# ZWIESELALM-AUFSTIEG AM 30.DEZEMBER 2014

## 7. Zwieselalm-Aufstieg: Sportlicher Ausklang zum Jahreswechsel



Wenn gleich die Spitze wegsprintet: Sieger ist jener, der der Mittelzeit am nächsten kommt.

Mittlerweile feste Tradition hat in Gosau der alljährliche Zwieselalm-Aufstieg. Zum bereits siebten Mal wird der Aufstiegsbewerb auf Tourenski mit 760 Höhenmetern auf die Zwieselalm ausgetragen. Tourengerer aus Nah und Fern kommen, um am 30.12.2014 wieder mit Stirnlampen bewaffnet die Strecke von der Talstation des Panoramajets hinauf auf die Zwieselalm Aussicht zu gehen/laufen.

Die Veranstaltung hat seit jeher einen speziellen Charme. Nicht dem schnellsten Läufer wird die größte Ehre zuteil, sondern der zeitliche Mittelwert aller teilnehmenden Athleten bestimmt, wer der eigentliche Sieger ist. Dementsprechend heftig sind auch die Spekulationen, ob man sich denn beim Aufstieg Zeit lassen soll oder nicht. Das gefürchtete „Kanonenrohr“ wirft stets taktische Fragen auf. Soll man es direkt packen? Oder seitlich ausweichen? Keine leichte Entscheidung und so mancher kämpft sich dann am Limit die eisigen Stellen hinauf. Endlich oben angelangt, wartet aber wie immer die Belohnung für all die Mühen: „Kasspatzen allyou can eat“ im Zuge der Siegerehrung auf der Sonnenalm!

Ein besonderer Dank geht auch an die Skiregion Dachstein-West, die für den Zwieselalm-Aufstieg alljährlich die Piste zur Verfügung stellt und mit dem Panoramajet den Auf- und Abtransport unterstützt.

Veranstaltet wird das Rennen von der Sektion HOT des ASKÖ Raiffeisen Gosau. Anmelden kann sich jeder/jede Interessierte bei Ralph Egger unter der Mailadresse [zwieselalmaufstieg@gmail.com](mailto:zwieselalmaufstieg@gmail.com) (Achtung: Starterlimit 120 Personen!).

Folgende verpflichtende Ausrüstung ist mitzunehmen: Helm am Kopf (Radhelm ist zulässig), Stirnlampe eingeschaltet, Handschuhe angezogen, Lawinenschüttersuchgerät am Körper, Rucksack. Jacke, Haube, Rettungsdecke (Aludecke) am Körper oder im Rucksack.

Die Sektion HOT des ASKÖ Raiffeisen Gosau freut sich auf zahlreiche Teilnahme, um das Jahr 2014 gemeinsam sportlich ausklingen zu lassen.

Text: Anna Spielbüchler

Foto: Werbegams



## VOGELFREUNDE GOSAU



Franz Egger (links) und Heinz Hörhager mit den Ehrenpreisen für die fünf Einzelwertungen.

### Franz Egger holt sich den Gesamtsieg 2014!

Wenige Tage vor seinem 80. Geburtstag macht sich Franz Egger (Zimmerer) selber ein außergewöhnliches Geschenk. Bei der diesjährigen Vereinsausstellung der Vogelfreunde Gosau im Gasthof Brandwirt sichert sich der Jubilar den Gesamtsieg mit 14 Punkten.

Auf den Ehrenplätzen folgen Heinz Hörhager (16 Punkte) sowie "Neueinsteiger" Leopold Sommerer (17 Punkte).

Sowohl beim Roten Kreuzschnabel, beim Gimpel und beim Stieglitz geht der 1. Platz auch in der Einzelwertung an den "Zimmerer-Franz".

Sieger beim Gelben Kreuzschnabel bzw. Zeisig wird Heinz Hörhager.

Text: Heinz Hörhager, Foto: Vogelfreunde

# 4825

IV 2014

## NACHRICHTEN AUS DEM GOSAUTAL

### GEMEINDE-SERVICE

#### PARTEIENVERKEHR:

Montag, Mittwoch u. Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 8:00 – 12:00 Uhr  
und 14:00 - 18:00 Uhr

Freitagnachmittag: Journaldienst 13:00 - 16:00 Uhr

#### Sprechstunden Bürgermeister und Vizebürgermeister nach telefonischer Vereinbarung

**Bürgermeister:** **Gerhard Gamsjäger**  
Tel. Nr.: 0664/531 82 76  
bgm@gosau.ooe.gv.at

**Vizebürgermeister:** **Mag. Rainer Posch**  
Tel. Nr.: 0664/340 24 99  
r.posch@eduhi.at

#### POSTANSCHRIFT:

Gemeindeamt Gosau, 4824 Gosau Nr. 444  
Tel.Nr.: 06136/8821, Fax: 06136/8821-24  
E-mail: [gemeinde@gosau.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gosau.ooe.gv.at)  
Internet: [www.gosau.ooe.gv.at](http://www.gosau.ooe.gv.at)

#### VERWALTUNG:

**Amtsleiter:** **Johann Egger** Tel.DW -11  
[egger.johann@gosau.ooe.gv.at](mailto:egger.johann@gosau.ooe.gv.at)

**Bauamt:** **Andreas Gamsjäger** Tel.DW -12  
[gamsjaeger.andreas@gosau.ooe.gv.at](mailto:gamsjaeger.andreas@gosau.ooe.gv.at)

**Kassa:** **Josef Gamsjäger** Tel.DW -13  
[gamsjaeger.josef@gosau.ooe.gv.at](mailto:gamsjaeger.josef@gosau.ooe.gv.at)

**Buchhaltung:** **Johann Novak** Tel.DW -15  
[novak.johann@gosau.ooe.gv.at](mailto:novak.johann@gosau.ooe.gv.at)  
**Monika Schilcher** Tel.DW -26  
[schilcher.monika@gosau.ooe.gv.at](mailto:schilcher.monika@gosau.ooe.gv.at)

**Standesamt:** **Johann Novak** Tel.DW -15  
**Monika Schilcher** Tel.DW -26  
**Johann Egger** Tel.DW -11

**Bürgerservice/Meldeamt:** **Elisabeth Posch** Tel.DW -14  
[posch.elisabeth@gosau.ooe.gv.at](mailto:posch.elisabeth@gosau.ooe.gv.at)  
**Sabrina Wallner** Tel.DW -18  
[wallner.sabrina@gosau.ooe.gv.at](mailto:wallner.sabrina@gosau.ooe.gv.at)

**Zeitung:** **Elisabeth Posch** Tel.DW -14  
**Bauhof:** **Christoph Stogmeyer** Tel.DW -22  
**Hallenbad:** **Christian Posch** Tel.DW -19

**Postpartner:** Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr  
Tel.: 06136/8821-33

#### ALTSTOFFSAMMELZENTRUM-ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr  
Tel.Nr.: 06136/20087

#### SCHULEN:

Volksschule: Dir. Ursula Stibl, Tel.Nr.: 8821-21  
Hauptschule: Dir. Josef Daxinger, Tel.Nr.: 8821-17

#### ÄRZTE:

Gemeindearzt Dr. Klaus Kritzinger  
Tel. Nr.: 06136/8215  
Zahnarzt Dr. Jilani Roya  
Tel.Nr.: 06136/20635

#### SPRECHTAGE

#### IM GEMEINDEAMT

**Rechtsanwalt: Dr. Fritz Vierthaler**  
Jeden ersten Freitag im Monat, 14:00 – 16:00 Uhr

**Steuerberater: Mag. Gerhard Pilz**  
Jeden letzten Freitag im Monat, 14:00 – 16:00 Uhr

#### Notarin: Dr. Gabriele Goja

Pfarrgasse 5  
4820 Bad Ischl, Tel. Nr.: 06132/23487  
Termine: 8.1., 5.2., 5.3., 2.4.2015  
14:00 - 16:00 Uhr

#### Notar: Mag. Harald Kainz

Sparkassenplatz 2  
4820 Bad Ischl, Tel.Nr.: 06132/22770  
Termin: 18.12.2014, 15.1., 19.2., 19.3., 16.4.2015  
15:00 - 17:00 Uhr

#### Gebietskrankenkasse Bad Ischl:

Jeden Dienstag, 7:30 – 9:30 Uhr,  
im Gemeindeamt Gosau

#### BERATUNG

##### SOZIALVERSICHERUNG DER BAUERN:

Gasthof „Stadt Salzburg“, 4820 Bad Ischl,  
Salzburger Straße 25  
Jeden 2. Dienstag im Monat, 9:00 – 10:30 Uhr  
Termine nur mit Voranmeldung: 0732/7633-4315

##### BERATUNG PENSIONSVERSICHERUNG:

Gebietskrankenkasse, Bad Ischl  
Uhrzeit: 8:00 – 14:00 Uhr  
Termine: 7.1., 21.1., 4.2., 18.2., 4.3., 18.3., 1.4.,  
15.4.2015  
Voranmeldung: Tel.Nr.: 05 7807-383900